



# MISAS DSM aktuell SONDERAUSGABE

## BASKETBALL TOURNAMENT 02.12.2017

Mit einem kleineren Teilnehmerkreis als in den vergangenen Jahren startete das Basketball-Turnier des Sportverbundes der Internationalen Schulen in Moskau. Zahlreiche, teilweise sehr kurzfristige Absagen erforderten einen neuen Spielplan noch am Turniertag. Dennoch spielten letztlich fast 80 Sportlerinnen und Sportler in den verschiedenen Teams um die begehrten Pokale und Medaillen am traditionsreichen Turnier der „Moscow International Schools Association of Sport“ (MISAS).

Das Eröffnungsspiel konnte die männliche U18 der Deutschen Schule Moskau gegen die Hinkson Christian Academy (HCA) gewinnen. Nachdem das Freundschaftsspiel unter der Woche noch verloren gegangen war, steigerte sich das DSM-Team deutlich und entschied das Spiel nach 32 gespielten Minuten mit 30:16 für sich. Die U18 der DSM-Mädchen konnte es den Jungen im Anschluss leider nicht gleich tun und verlor ihr Spiel gegen die HCA nach einer aufopferungsvollen Leistung in der Abwehr und viel Pech bei den zahlreichen Wurfversuchungen unglücklich mit 8:11.

Nach einer kurzen Pause für alle Mannschaften musste unsere Mädchenmannschaft eine sehr deutliche Niederlage gegen die späteren Turniersieger der Sports Skills Development Academy (SSDA) hinnehmen. Die Müdigkeit aus dem vorangegangenen verlorenen Spiel noch in den Beinen und die Präzision der gegnerischen Korbleger und Positionswürfe sorgten schnell für klare Verhältnisse. Die Jungen der DSM spielten in ihrem nächsten Spiel wiederum sehr stark auf und gingen gegen die männliche Vertretung der SSDA



schnell in Führung. Dieses Polster konnte bis zur Halbzeit behauptet werden. Die breiter aufgestellte Bank der Gegner und die eigene Schwäche von der Freiwurflinie wendeten das Blatt allerdings zu Gunsten der Gäste. In der Folge musste die Mannschaft der DSM das Risiko bei der Auswahl der eigenen Würfe erhöhen, weshalb die SSDA am Ende mit 26:40 noch etwas deutlicher gewann.



## DER MODUS „JEDEN GEGEN JEDEN“ FORDERTE ALLE SPIELERINNEN UND SPIELER AUFS ÄUSSERSTE.

Gestärkt vom Mittagessen ging es am Nachmittag in die letzte Runde des Turniers. Der Modus „Jeden gegen Jeden“ forderte alle Spielerinnen und Spieler aufs Äußerste. Unsere Mädchen mussten erneut feststellen, dass an diesem Tag das Glück nicht ihnen war. Nachdem das russische Gymnasium 1527 schnell in Führung gegangen war, rappelte sich die weibliche Vertretung der DSM im zweiten Spielabschnitt auf und konnte den Rückstand bis zur Schluss sirene auf 16:21 verkürzen. Mit noch höherer Genauigkeit bei den eigenen Freiwürfen wäre ein Sieg sicher möglich gewesen.

Angespornt von der kämpferisch beeindruckenden Leistung der Mädchen agierten unsere Jungen gegen die männliche Vertretung desselben russischen Gymnasiums äußerst stark in der Abwehr. Beide Trainer ließen ihre „älteren“ Spieler zunächst auf der Bank, um dem Nachwuchs Wettkampfpraxis zu geben. Das Spiel lebte eher von der Spannung als von zahlreichen Korberfolgen. Während die Abwehr der DSM kaum Würfe zuließ, waren die eigenen Würfe aus der Zone und von der Freiwurflinie noch zu selten erfolgreich. Nach einem 4:3 Halbzeitstand ging die DSM im zweiten Spielabschnitt schnell mit 15:5 in Führung. Dieser Vorsprung konnte jedoch nicht gehalten werden. Nach 32 äußerst spannenden Minuten stand es 18:18. Damit mussten die Teams in eine zweiminütige Verlängerung. Mit 20:20 endete dieser Spielabschnitt erneut ohne Sieger, weshalb eine erneute Verlängerung um zwei Spielminuten nötig wurde. Der erste erfolgreiche ‚Dreier‘





des Spiels durch die Gäste der russischen Schule brachte dann die Vorentscheidung. Während die DSM-Auswahl in der Folge kein Wurfglück mehr hatte, verwandelten die Spieler des Gymnasiums 1527 ihre Freiwürfe äußerst sicher und wurden verdientermaßen Turniersieger.



Mit einem vierten Platz bei den Mädchen und einem dritten Platz bei den Jungen konnte doch ein Pokal in der Deutschen Schule Moskau verbleiben. Mit großem Kampfgeist und Einsatz spielten unsere Spielerinnen und Spieler vor einem begeisterten und immer fairen Publikum, das auch tolle Spielaktionen der gegnerischen Mannschaften mit großem Applaus belohnte. Ein großer Dank geht an alle Helfer und Unterstützer im Hintergrund, insbesondere an die Event-AG, die eine reibungslose Organisation des Turniers gewährleistete.



**MIT EINEM VIERTEN PLATZ BEI DEN MÄDCHEN UND EINEM DRITTEN PLATZ BEI DEN JUNGEN KONNTE DOCH EIN POKAL IN DER DEUTSCHEN SCHULE MOSKAU VERBLEIBEN.**



